

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

08.01.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 11|25

Falsche Polizeibeamte – Beschuldigter wegen des Verdachts des bandenmäßigen Betrugs in Untersuchungshaft | Tabakhändler ausgeraubt

Erstellerinnen: Josephin Sader (js), Sandra Freitag (sf)

Falsche Polizeibeamte – Beschuldigter wegen des Verdachts des bandenmäßigen Betrugs in Untersuchungshaft

Ort: Leipzig (Hartmannsdorf-Knautnaundorf), Gartenweg

Zeit: 06.01.2025, 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Am Montag, den 06. Januar 2025, nahmen Polizeibeamte einen 23-jährigen Mann (türkisch) nach einem versuchten Betrug in Leipzig vorläufig fest. Dem vorausgegangen war folgendes Geschehen: Am Montagvormittag klingelte es bei einer 61-Jährigen am Festnetztelefon. Eine angebliche Polizeibeamtin gab vor, dass es in der jüngsten Vergangenheit mehrere Einbrüche in der Wohngegend der Angerufenen gegeben habe und die Polizei nun in Sorge um ihre Sicherheit sei. Im Verlauf des Gesprächs wurde die Leipzigerin einem weiteren angeblichen Polizeibeamten übergeben, der nach Wertgegenständen fragte. Sie vereinbarten am Telefon, dass eine Person zu ihrer Wohnung kommt, die das Bargeld abholt. Während die 61-Jährige auf den Abholer wartete, rief sie inzwischen misstrauisch geworden die Polizei an. Als der 23-Jährige zur Wohnanschrift der Angerufenen kam, öffnete sie nicht, so dass es zu keiner Geldübergabe kam. Durch die herbeigerufenen Polizeibeamten konnte der 23-Jährige noch in der Nähe der Wohnanschrift der Angerufenen in einem Pkw festgestellt werden. Im Rahmen der Prüfungen zur Identität des Mannes wurde festgestellt, dass dieser sich unerlaubt im Bundesgebiet aufhält, da seine Aufenthaltsgestattung seit November vergangenen Jahres erloschen war. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Leipzig wurde der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Beschuldigte wegen des Verdachts des bandenmäßigen Betrugs vorläufig festgenommen. Am gestrigen Tag wurde er sodann einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht Leipzig vorgeführt. Durch den Ermittlungsrichter wurde antragsgemäß gegen den Beschuldigten ein Haftbefehl wegen des dringenden Tatverdachts des versuchten gewerbsmäßigen Bandenbetrugs erlassen und gegen den Beschuldigten der Vollzug der Untersuchungshaft angeordnet. Der 23-Jährige wurde in eine Justizvollzugsanstalt überführt. Die Ermittlungen dauern weiterhin an. (sf)

Tabakhändler ausgeraubt

Ort: Leipzig (Lützschena-Stahmeln), An der Schäferei

Zeit: 08.01.2025, gegen 08:00 Uhr

Heute Morgen wurde ein Mitarbeiter (20) beim Auffüllen eines Zigarettenautomaten von Unbekannten überwältigt. Anschließend entwendeten die unbekannt Täter eine unbestimmte Menge an Tabakwaren und Bargeld. Der 20-Jährige blieb unverletzt. Das Fachkommissariat ermittelt wegen eines Raubdelikts. (js)